



Rede des Bayerischen Staatsministers des
Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann,

anlässlich Eröffnung der Feuerwehraktionswoche 2019 durch
Staatsminister Herrmann und den neuen Vorsitzenden des LFV
Bayern e.V.

am 21. September 2019 in Dingolfing

Es gilt das gesprochene Wort!

Meine Damen und Herren!

Ihnen allen ein herzliches Grüß Gott! Gerne eröffne ich auch heuer wieder die Feuerwehraktionswoche des Landesfeuerwehrverbandes Bayern. Und ich freue mich auch, dies zum ersten Mal gemeinsam mit Ihnen, lieber Herr Eitzenberger, als neuem Vorsitzenden des Landesfeuerwehrverbandes zu tun. Nochmals Gratulation und Glückwunsch zu Ihrer Wahl! Für Ihre neue Tätigkeit wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.

Mit der Feuerwehraktionswoche machen wir die Bürgerinnen und Bürger auf die wichtige Arbeit der Feuerwehren und ihre besondere Bedeutung für das sichere Zusammenleben in unserer Gesellschaft aufmerksam.

Ich bin dem Landesfeuerwehrverband und allen Feuerwehren, die sich mit Herzblut an der Aktionswoche beteiligen, sehr dankbar für ihr so wichtiges Engagement! Und ich bin froh, dass Sie sich mit Ihren Kam-

pagnen so stark für die Nachwuchsge-
winnung einsetzen. Auch der Freistaat
Bayern beteiligt sich in erheblichem Um-
fang an den Kosten der Kampagnen. So
stellen wir auch in diesem Jahr – wie be-
reits seit 2011 – den stolzen Betrag von
275.000 Euro als Förderung zur Verfü-
gung.

Sowohl die Feuerwehraktionswoche als
auch die neue Mitgliederkampagne des
Landesfeuerwehrverbandes stehen unter
dem Motto „WIR SIND EHRENAMT! Frei-
willige Feuerwehr jederzeit und bayern-
weit!“. Unsere Feuerwehren sind Garanten
dafür, dass ein wirksamer abwehrender
Brandschutz und technischer Hilfsdienst
landesweit auf höchstem Niveau gewähr-
leistet sind. Das geht aber nur, weil sich in
Bayern so viele Menschen freiwillig enga-
gieren! Bayernweit leisten derzeit rund
320.000 Männer und Frauen Feuerwehr-
dienst – über 310.000 von ihnen sind ehr-
enamtlich tätig!

Hier setzt die neue Kampagne zur Mitglieder- und Nachwuchsgewinnung des Landesfeuerwehrverbandes an: Sie soll der Öffentlichkeit die Arbeit und die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr näherbringen und betont dabei, dass der Feuerwehrdienst in Bayern überwiegend ehrenamtlich, freiwillig und unentgeltlich geleistet wird.

Feuerwehrmänner und -frauen erzählen in der neuen Kampagne, wie bereichernd ihr Leben bei und mit der Freiwilligen Feuerwehr ist und wieviel Freude es bereitet, gemeinsam anderen Menschen in Notlagen zu helfen. Diese Begeisterung steckt an! Ich hoffe daher sehr, dass die Kampagne viele Menschen,

- Männer und Frauen,
- Erwachsene, Kinder und Jugendliche,
- Menschen von hier, aber auch aus anderen Bundesländern oder Nationen sowie
- Menschen mit und ohne Behinderung zum Mitmachen motiviert.

Denn der demographische und gesellschaftliche Wandel zeigt auch im Freistaat erste Auswirkungen, meine Damen und Herren. Wir werden – zumindest in einigen Teilen Bayerns – in den nächsten Jahrzehnten durchschnittlich etwas älter sein als heute. Um die Zahl der Feuerwehrmänner und -frauen dennoch konstant zu halten, müssen wir deshalb dauerhaft Menschen für das ehrenamtliche Engagement begeistern.

Meine Damen und Herren, nicht nur in meiner Funktion als „Integrationsminister“, sondern auch aus fester persönlicher Überzeugung geht mein Appell an Sie, auf Menschen mit Migrationshintergrund zuzugehen.

Denn Integration stellt uns nicht nur vor Herausforderungen, sie bietet auch großartige Chancen. Die Feuerwehren sind starke Gemeinschaften, in denen man sich aufeinander verlassen kann und in denen man Hand in Hand zusammenarbeitet, um

anderen Menschen in Not zu helfen. Die Freiwilligen Feuerwehren sind mit ihren Festen und Feiern aber auch ein wichtiger Bestandteil des Soziallebens in unseren Städten und Gemeinden. Wer ein Teil der Feuerwehr ist, ist damit auch ein Teil der Ortsgemeinschaft und des gemeinschaftlichen Lebens.

Das vertrauensvolle Miteinander in den Freiwilligen Feuerwehren ist aber insoweit nicht nur für die ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger von Vorteil. Auch die Feuerwehren gewinnen: Sie gewinnen weitere Helferinnen und Helfer, vor allem aber auch neue Blickwinkel und Erfahrungen, die ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger einbringen. Letztlich ist es ein Nehmen und Geben, von dem alle profitieren.

Es freut mich daher sehr, dass die neue Mitgliederkampagne des Landesfeuerwehrverbandes auch ein besonderes Augenmerk auf Menschen mit Migrationshintergrund legt.

Meine Damen und Herren, ich danke allen Feuerwehrfrauen und -männern für ihr unermüdliches Engagement aufs Herzlichste. Sie stehen rund um die Uhr bereit und sind zur Stelle, wenn es darum geht, in der Not zu helfen. Sie sind eine wichtige Säule für die Innere Sicherheit Bayerns. Für Ihre weitere verantwortungsvolle Tätigkeit wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute: vor allem viel Glück und Erfolg sowie Gottes Segen.

Ich wünsche der Feuerwehraktionswoche und der neuen Kampagne zur Nachwuchs- und Mitgliedergewinnung vollen Erfolg!

Damit ist die Feuerwehraktionswoche 2019 eröffnet!